

Amt/Abt.: 70.60

Stralsund, 04.06.14  
Tel.:

**Annahme des Angebotes einer Zuwendung in Sinne des § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V)**

**1. Art des Angebotes einer Zuwendung**

Geldspende     Sachspende     Schenkung     Sonstige:

Höhe/Wert EUR	435,00 €	
Zuwendungsgeber	Fachkreis Historische Uhren Schloss Raesfeld e.V.	
Zweckbindung für	Restaurierung einer Pendule aus dem Bestand des Kulturhistorischen Museums	
Einordnung in den Haushalt	Leistung 25.1.01.001	Sachkonto 46299000
Folgekosten	<input type="checkbox"/> In Höhe von <input type="checkbox"/> Sind bereits im Haushaltsplan berücksichtigt. <input type="checkbox"/> Werden für das Jahr in der Haushaltsplanung berücksichtigt. <input type="checkbox"/> Werden gedeckt aus Leistung 25.1.01.001, Sachkonto 46299000.	

**2. Entgegennahme des Angebotes durch den Oberbürgermeister/den Senator:**

Das Angebot der in Punkt 1 genannten Zuwendung im Sinne des § 44 Abs. 4 KV M-V wird entgegengenommen.

Ja     Nein

05.06.2014

Datum

  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift



**3. Entscheidung des Oberbürgermeisters/des Senators über die Annahme/ Vermittlung einer Zuwendung bis zu einem Betrag von unter 100,00 EUR**

Die unter Punkt 1 genannte Zuwendung wird zur Erfüllung der Aufgaben nach § 2 KV M-V, auf Grund ihres Wertes von unter 100,00 EUR, gemäß § 13 Abs. 2 der Hauptsatzung der Hansestadt Stralsund

angenommen     nicht angenommen.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**4. Verweisung an den Hauptausschuss durch den Oberbürgermeister/den Senator**

Die in Punkt 1 genannte Zuwendung wird auf Grund ihres Wertes von 100,00 EUR bis 1.000,00 EUR zur Entscheidung über die Annahme an den Hauptausschuss verwiesen.

Das Amt 70 wird angewiesen, eine entsprechende Beschlussvorlage zur nächstmöglichen Sitzung zu erarbeiten.

05.06.2014  
Datum

  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**5. Verweisung an die Bürgerschaft durch den Oberbürgermeister/den Senator**

Die in Punkt 1 genannte Zuwendung wird auf Grund ihres Wertes von über 1.000,00 EUR zur Entscheidung über die Annahme an die Bürgerschaft verwiesen.

Das Amt wird angewiesen, eine entsprechende Beschlussvorlage zur nächstmöglichen Sitzung zu erarbeiten.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Amt/Abt.: 70.60

Stralsund, 04.06.14  
Tel.:

**Annahme des Angebotes einer Zuwendung in Sinne des § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V)**

**1. Art des Angebotes einer Zuwendung**

Geldspende     Sachspende     Schenkung     Sonstige:

Höhe/Wert EUR	365,55 €	
Zuwendungsgeber	Juwelier Kaczke	
Zweckbindung für	Restaurierung einer Pendule aus dem Bestand des Kulturhistorischen Museums	
Einordnung in den Haushalt	Leistung 25.1.01.001	Sachkonto 46299000
Folgekosten	<input type="checkbox"/> In Höhe von <input type="checkbox"/> Sind bereits im Haushaltsplan berücksichtigt. <input type="checkbox"/> Werden für das Jahr in der Haushaltsplanung berücksichtigt. <input type="checkbox"/> Werden gedeckt aus Leistung 25.1.01.001, Sachkonto 46299000.	

**2. Entgegennahme des Angebotes durch den Oberbürgermeister/den Senator:**

Das Angebot der in Punkt 1 genannten Zuwendung im Sinne des § 44 Abs. 4 KV M-V wird entgegengenommen.

Ja     Nein

05.06.2014  
Datum

  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift

*Kayler 14.6.14*

**3. Entscheidung des Oberbürgermeisters/des Senators über die Annahme/ Vermittlung einer Zuwendung bis zu einem Betrag von unter 100,00 EUR**

Die unter Punkt 1 genannte Zuwendung wird zur Erfüllung der Aufgaben nach § 2 KV M-V, auf Grund ihres Wertes von unter 100,00 EUR, gemäß § 13 Abs. 2 der Hauptsatzung der Hansestadt Stralsund

angenommen     nicht angenommen.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**4. Verweisung an den Hauptausschuss durch den Oberbürgermeister/den Senator**

Die in Punkt 1 genannte Zuwendung wird auf Grund ihres Wertes von 100,00 EUR bis 1.000,00 EUR zur Entscheidung über die Annahme an den Hauptausschuss verwiesen.

Das Amt <sup>70</sup> wird angewiesen, eine entsprechende Beschlussvorlage zur nächstmöglichen Sitzung zu erarbeiten.

05.06.2014

Datum

  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**5. Verweisung an die Bürgerschaft durch den Oberbürgermeister/den Senator**

Die in Punkt 1 genannte Zuwendung wird auf Grund ihres Wertes von über 1.000,00 EUR zur Entscheidung über die Annahme an die Bürgerschaft verwiesen.

Das Amt wird angewiesen, eine entsprechende Beschlussvorlage zur nächstmöglichen Sitzung zu erarbeiten.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Juwelier KACZKE • Neuer Markt 5 • 18 439 Stralsund

Kulturhistorisches Museum

der Hansestadt Stralsund

z. Hd. Herrn Dr. Grüger

Mönchstr. 25 / 21

Stralsund, d. 30.5.2014

**Betrifft: Restaurierung einer Pendule aus dem Museumsbestand**

Sehr geehrter Herr Dr. Grüger,

bezugnehmend auf mein Angebot vom 15.12.2011 (Kopie beiliegend) möchte ich Ihnen mitteilen, dass der Fachkreis Historische Uhren Schloss Raesfeld e.V. 50% der Kosten, das sind 435,-€, für die Restaurierung, übernommen hat.

Die weiteren Kosten, das sind 365,55€ Arbeitsleistung, übernimmt die Firma Juwelier Kaczke.

Ich würde mich freuen, wenn Sie über diesen Betrag eine Spendenquittung ausstellen könnten.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Kaczke

Juwelier Kaczke • Neuer Markt 5 • 18439 Stralsund  
Kulturhistorisches Museum  
der Hansestadt Stralsund  
z. Hd. Herrn Dr. Grüger  
Mönchstr. 25 / 26  
18439 Stralsund

Kostenvoranschlag

Stralsund, d. 15.12.2011

Sehr geehrter Herr Dr. Grüger,

für die Restaurierung Ihrer französischen Pendule (ca. 1900), Moisson (Ernte), unterbreite ich Ihnen folgendes Angebot.

Gehäuse: Demontage, Montage, Reinigung des Figurenaufsatzes und aller Zinkussteile sowie entfernen der Oxydation, Reinigung des Marmorgehäuses, Email- Reparatur des beschädigten Zifferblattes, teilweise neu patinieren und farbig beschichten der Zinkussteile

490,-€

Werk: Montage, Demontage, reinigen und entrostet aller Werkteile, ersetzen von Lagern, polieren der Zapfen, berechnen u. ersetzen des Pendels, entrostet der Zeiger und neu beschichten, ölen und neu justieren, regulieren

380,-€

Summe incl. 19% Mwst: 870,-€

Es besteht die Möglichkeit, dass der -Fachkreis Historische Uhren Schloss Raesfeld e.V. - ca. 50% der Summe übernimmt. Die andere Hälfte, von 435,-€ der anfallenden Kosten, würde die Firma Juwelier Kaczke übernehmen.

Die Kostenübernahme ist an die Bedingung geknüpft, dass bei der Uhr (in der Ausstellung) eine Nennung der Sponsoren erfolgt.

Ich beantrage die Kostenübernahme durch den -Fachkreis Historische Uhren Schloss Raesfeld e.V.-.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Kaczke

